

PARKETT

Die Welt der Musik neu entdeckt

Regula Kaeser Stöckli

Meine erste Kolumne. Da stellt sich mir die Frage, was ich schreiben soll. Soll ich die Gelegenheit nutzen, um für die nächste Abstimmung zu werben. Ich könnte auch über meine Ziele und Visionen schreiben oder die letzte Debatte im Kantonsrat aufarbeiten. Was interessiert die Leserschaft wirklich? Wenn ich das genau wüsste und das vorhersagen könnte, wäre ich wohl eine reiche Frau. Gut, ich will ja nicht reich werden, also schreib ich frei von der Leber weg über das, was mich zurzeit beschäftigt.

Ich habe für mich eine neue Welt entdeckt. Die Musik. Musik höre ich gern und viel und wenn, dann auch laut, aber selber musizieren, das ist für mich völlig neu. Denn als Kind habe ich es versäumt, das Spielen eines Instruments zu lernen, und wie so oft glaubt man an das alte Sprichwort «Was Hänschen nicht lernt, das lernt Hans nimmermehr», und das habe ich auch gedacht.

Gut, ich habe einmal kurz versucht, Keyboard zu lernen, bin aber bei diesem Versuch kläglich gescheitert. Allein in die Stunde zu gehen und regelmässig zu üben, ohne ein Ziel zu haben, macht einfach nicht wirklich Spass.

Doch seit ich den Film «Jenseits der Stille» gesehen habe, fasziniert mich die Klarinette. Der Klang, die Vielseitigkeit, die Melancholie gefällt mir. Aber deswegen Klarinettenstun-



«Seit ich den Film «Jenseits der Stille» gesehen habe, fasziniert mich die Klarinette.»

den zu nehmen, nein, dazu konnte ich mich doch nicht überwinden. Zudem hat man ja immer soooooo viel zu tun, da geht so was überhaupt nicht.

Aber wie so oft im Leben kommt es, wie es kommen soll. Die Stadtmusik Kloten lancierte ein neues Projekt, eine Anfängerbläserklasse. Genau das ist es, was ich gesucht habe, nicht allein im stillen Kämmerlein vor sich hin tröten, sondern zusammen mit andern ein Ziel haben, gemeinsam zu musizieren, und so habe ich mich kurzentschlossen angemeldet, habe mir eine Klarinette gemietet und los ging es. Nun treffen wir uns, alles nicht mehr ganz junge Musikneulinge, einmal in der Woche, erlernen zusammen ein Instrument und

es macht wirklich richtig Spass. Die zweistündige Probe vergeht immer wie im Flug vorbei.

Alle sind am Anfang der musikalischen Laufbahn, alle üben, weil sie etwas Neues lernen wollen, eine neue Herausforderung suchen oder weil sie sich einfach einen Traum erfüllen wollen. Wir sind mehr als 30 Frauen und Männer, es wird viel gelacht und es tönt jetzt schon recht gut und laut. Es ist natürlich klar, dass bei unserem Orchester noch Luft nach oben vorhanden ist, aber die Freude am gemeinsamen Musizieren ist riesig, und obwohl es wahrscheinlich für ein musikalisch geschultes Ohr oft noch etwas gar schräg klingt, freut sich unser Dirigent mit uns über die Fortschritte und er ist wirklich sehr geduldig mit uns. Danke, Marco.

Neu ist für mich auch, dass ich immer eine Melodie im Kopf habe und schon am Morgen in der Früh auf dem Weg zur Bushaltestelle irgendein einfaches Übungsstück vor mich hin pfeife.

Dem alten Sprichwort muss ich widersprechen, «Hans» kann auch noch viel Neues lernen, vielleicht braucht es etwas mehr Zeit und etwas mehr Geduld, aber es geht. Ich kann eigentlich nur alle ermuntern, sich alte Träume zu erfüllen, auch wenn es heisst, etwas Neues anzufangen.

* Regula Kaeser-Stöckli, 56, ist Kantonsrätin der Grünen und im Klotener Stadtrat für das Ressort Bevölkerung zuständig.

GEGENDARSTELLUNG

Replik zum Artikel «Überbauung in Egetswil»

Im «Klotener Anzeiger» erschien über der Stadtseite am 11. Mai der Artikel «Überbauung in Egetswil: Mit falschen Karten gespielt». Darin wird von der Stadt Kloten behauptet, die IG Egetswil spiele mit falschen Karten. Die IG Egetswil macht in diesem Zusammenhang vom Recht auf Gegendarstellung Gebrauch und verlangt die Veröffentlichung von folgendem Text:

Fakt ist: Auf den besagten dunklen Karten wurde die Farbnummer aufgeführt, welche die Firma Specogna in ihrem Farb- und Materialisierungskonzept an die Stadt Kloten zur Genehmigung einreichte. Die Kartenfarbe entspricht der aufgeführten Farbnummer, was jedermann/jedemfrau über die einschlägigen Suchmaschinen überprüfen kann.

Fakt ist: Mit dem Nachfolgeentscheid Nr. 4 vom 28. März 2017 bewilligte die Stadt Kloten diese Farbgebung. Im Entscheid spricht die Stadt Kloten explizit davon: «Die übrigen Farben und Materialien sind sorgfältig ausgesucht und gut aufeinander abgestimmt.» Lediglich bei den Ziegeleindeckungen wurde ein kleiner Vorbehalt angebracht, wobei hauptsächlich das Format (Grösse) thematisiert wurde und die grossflächige Bemusterung noch ausstehe.

Fakt ist: Dass die IG Egetswil mehrfach, sowohl beim Bauherrn Specogna wie auch bei der Stadt Kloten, leider erfolglos, versuchte sensi-



Die an knapp 4000 Haushalte verschickte Postkarte. Foto: zvg.

bilisierend auf die zu dunkle und ortsfremde Farbgebung hinzuweisen. Leider wurden alle Einwände kategorisch zurückgewiesen.

Fakt ist: Die deklarierte Fassadenfarbe im eingereichten Farbkonzept des Bauherrn Specogna und auf den Werbeplakaten (man fand sie im Zentrum von Kloten) stimmt in keiner Art und Weise mit der angegebenen Farbe Nr. NCS 4005S-Y20R überein.

IG Egetswil, Wilf Müller

Die Redaktion des «Klotener Anzeigers» legt Wert auf die Feststellung, dass der hier gegendarstellte Text «Überbauung in Egetswil» ausschliesslich von der Stadt Kloten verfasst wurde. Er erschien deshalb auch auf der von der Stadt Kloten inhaltlich verantworteten Stadtseite.

ANZEIGEN

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

VERBOTEN GUTAUSSEHEND, DER BRANDNEUE NISSAN MICRA.

TRIFF DEINEN KOMPLIZEN.

JETZT ZUM VERKAUFSSTART: 0% LEASING & GRATIS AUSSTATTUNGSPAKET*.

* Beim Kauf eines neuen NISSAN MICRA schenken wir Ihnen den Intelligenten NISSAN AROUND VIEW MONITOR für 360° Rundumsicht von NISSAN (Version TEKNA) oder das NISSAN Safety-Paket (bei allen anderen Varianten), Leasing-Beispiel: neuer NISSAN MICRA VISIA, 1.0 l, 73 PS (54 kW), 4.8 l/100 km, 107 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kat. kann erst nach Homologation bekannt gegeben werden, Katalogpreis Fr. 13.990,-, Anzahlung Fr. 2225,- 36 mtl. Leasingraten à Fr. 119,-, Durchschnitt aller in der Schweiz verkauften Neuwagen: 154 g/km, Die Abbildung kann Sonderausstattung zeigen, Es gelten die Leasingkonditionen der RCF Finance SA, 8902 Udorf, km-Leistung/Jahr: 10 000 km, Ratenschutzversicherung inklusive, Obligatorische Vollkaskoversicherung für Leasingvertrag nicht inbegriffen, Effekt. Jahreszins 0.00%. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung der Kunden führt. Angebot ist gültig bei allen an der Aktion teilnehmenden NISSAN Partnern vom 01.03.2017 bis auf Widerruf.

Neugut-Garage Flury AG
 Neugutstrasse 57 • 8304 Wallisellen • Tel.: 044 877 30 00

santémed
ein Unternehmen der Medbase Gruppe

medbase

DER NAME IST NEU – IHR PRAXISTEAM BLEIBT

Aus **santémed** wird **Medbase**.
 Ab dem 30. Mai 2017 haben wir einen neuen Namen. Auch unter **Medbase** Kloten ist das eingespielte Team Ihres Gesundheitszentrums wie gewohnt für Sie da und übernimmt weiterhin gerne Ihre umfassende medizinische und therapeutische Betreuung.

Öffnungszeiten
Montag–Freitag 08.00–19.00 Uhr

Dr. med. Michael Pfänder
Facharzt für Allgemeine Innere Medizin, Standortleiter Medbase Kloten, Lehrarzt IHAM UniversitätsSpital Zürich

Dr. med. Gabriele Koch
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe

Dr. med. Stefan Markun
Facharzt für Allgemeine Innere Medizin

Dr. med. univ. (H) Norbert Papdi
Facharzt für Allgemeine Innere Medizin

Dr. med. Ali Tutunchi
Facharzt für Allgemeine Innere Medizin, Lehrarzt IHAM UniversitätsSpital Zürich

Dr. med. Michael Pfänder
Facharzt für Allgemeine Innere Medizin, Standortleiter Medbase Kloten, Lehrarzt IHAM UniversitätsSpital Zürich

Dr. med. Gabriele Koch
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe

Dr. med. Stefan Markun
Facharzt für Allgemeine Innere Medizin

Dr. med. univ. (H) Norbert Papdi
Facharzt für Allgemeine Innere Medizin

Dr. med. Ali Tutunchi
Facharzt für Allgemeine Innere Medizin, Lehrarzt IHAM UniversitätsSpital Zürich

50 Jahre Stiftung Cerebral. Dank Ihrer Unterstützung.

Schweizerische Stiftung für das cerebral Kinder Kind
 Elbengasse 14, Postfach 8362,
 3001 Bern, Telefon 021 206 15 15,
 Postkonto 60-64, www.cerebral.ch

SMS PAF 50 an Nr. 339

Mit 50 Franken ermöglichen Sie für Familien eine bessere Zukunft.

VERANSTALTUNG

Jetzt besonders attraktiv zum höchsten Altgoldpreis!

Altgold-/Silber-Ankauf

Die Nachfrage ist gross, deshalb sind wir wieder für Sie in der Region!

Restaurant zum Doktorhaus
 Alte Winterthurerstrasse 31, 8304 Wallisellen
Dienstag, 30. Mai 2017, 10 – 17 Uhr

Sofortige Barzahlung!

Für Ihren Goldschmuck, Ihre Goldvreneli und Golduhren, auch Goldmünzen, Medaillen, Zahngold, Silber ab 0.800.

Einzigartig: Wir kaufen auch Ihr versilbertes Besteck etc. sowie Zinn aller Art zu erstaunlichen Preisen.

Für Ihre Markenuhren, z.B. Omega, Jaeger-LeCoultre, Rolex, Audemars Piguet, IWC, Patek Philippe usw., die nicht mehr getragen werden, aus der Mode gekommen, alt, defekt oder aus einer Erbschaft sind.

Wir kaufen auch kleine Mengen!
 Seriöse Kaufabsichten mit geeichter Waage.

Ihr Besuch lohnt sich. Gerne offerieren wir Ihnen einen Kaffee.
 Für Auskünfte: **Geschäftsleitung B & W, Telefon 079 562 93 29**

IMMOBILIEN

stimo Immo AG

Erstvermietung von traumhaften Mietwohnungen an der Hagenbuchstrasse in Zwidlen!

- 🏠 2 ½ bis 5 ½ Zimmerwohnungen
- 📅 Bezug ab Oktober 2017 | ab CHF 1'440.-
- 🌳 Riesige Balkone, eigener WT uvv.

stimo Immo AG Frau R. Carnazza